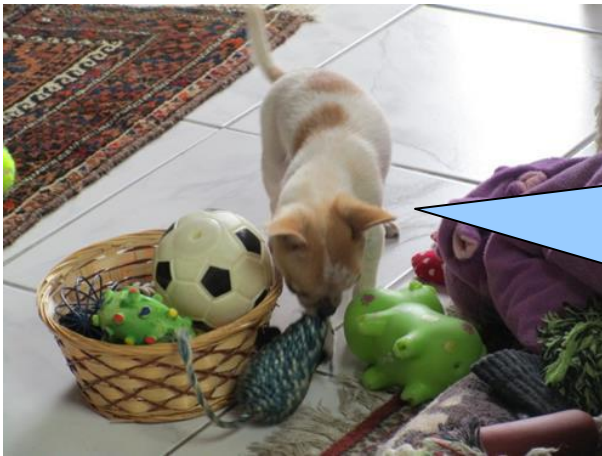


Begriffe aus dem Bauwesen:  
**Legionellen im Bauwesen**  
**Mikroorganismen Pilz und Schimmel**



Erstellt:	14.10.2017	14:08
Letzter Ausdruck:	14.10.2017	21:16

### Denke immer daran!!!!

Spielsachen können nicht die Legionärskrankheit durch Legionellen bekommen.

#### Aber:

Menschen müssen auch beim Duschen atmen. Wenn dann aus der Zerstäubung des Wassers aus dem Duschkopf Legionellen mit austreten, atmet der Mensch diese in die Lunge ein und wird gegebenenfalls krank.

#### Ergebnis:

Nein, auch bei näherem begutachten atmet meine Maus und meine anderen Spielsachen nicht. Sie können nicht die Legionärskrankheit bekommen.

### Begriff-Erklärung:

#### Begriff 1:

Bakterienbildung im Warmwasserkreislauf, bei dem das warme Wasser unterhalb der Grenze von 55 – 60 °C liegt. Dabei besteht dann für die Menschen eine erhebliche Gesundheits- Gefahr hauptsächlich beim Duschen.

#### Der Autor:

Der Autor empfiehlt hierzu erst das Blatt [>Legionellen Grundwissen<](#) einzusehen.

Wie bereits beschrieben, sind Legionellen Bakterien, die sich in unseren Wasseraufbereitungsanlagen bilden. Dabei ist das Problem darunter zu suchen, dass mit dem Verbreiten des Wassers in Form von Verstäubung, die Legionellen im Raum verbreiten und anschließend von den Menschen mit dem Einatmen in die Lungen aufgenommen werden. Daher ist die Dusche der größte bautechnische Punkt, bei dem Menschen an den Legionellen erkranken. Die Medizin spricht hier von der Legionärerkrankung.

#### Legionellen Bildung:

Legionellen bilden sich im Wasserkreislauf immer dort, wo das warme Wasser nicht auf 55 – 60 °C erwärmt wird. Das heißt, dass von der Wassererwärmung im Kessel im Heizraum bis zur Wasserentnahme an der Dusche beispielsweise immer bei 55 – 60 °C das Wasser warm bleiben muss. Kühlt sich das Wasser beispielsweise stehend ab und das Wasser wird lange Zeit nicht abgenommen, bildet sich gerade die Legionellen. Daher darf Wasser in einem Wasserkreislauf nie zum Stehen gebracht werden.

#### Wo und wann bleibt Wasser stehen?

Das Bild oben zeigt eine solche klassische Brutstätte von Legionellen. Blau erkennen wir den Wasserkreislauf. Grün erkennen wir die geplante Lahmlegung und Abstopfung der alten Wasserentnahme. Rot erkennen wir die geplante neue Wasserentnahme der neuen Dusche. Gelb erkennen wir jetzt den Strang, der auf ca. 300 mm nicht mehr von der Zirkulation umgewälzt wird und gleichzeitig aus der Abstopfung kein Wasser mehr entnommen wird. In diesem Strang werden sich automatisch Legionellen bilden. Dort wird die Temperatur unter 40 °C fallen und stehen bleiben. Die ideale Brutstätte für Legionellen.

**Bild 2 links** zeigt die Auslegung einer Heizungs- und Wasseraufbereitungsanlage für ein Einfamilienhaus. Die Größe der Heizanlage ist ebenfalls dafür verantwortlich für die Vermeidung von Legionellen. Ist die Anlage für mehrere Wohneinheiten zu klein, ist ebenfalls die Temperatur des Warmwassers auf 55 – 60 °C nicht möglich. Auch da würden sich Legionellen sofort bilden.



#### Mehr über Mikroorganismen:

Wir bedanken uns bei der Firma Weingartner Bauelemente für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder.  
 Weingartner GmbH & Co. KG  
 Bauelemente  
 Dieselstraße 14  
 85084 Reichertshofen  
 Mail: [info@metallbau.weingartner.de](mailto:info@metallbau.weingartner.de)  
 Home: [www.metallbau--weingartner.de](http://www.metallbau--weingartner.de)

WEINGARTNER  
BAUELEMENTE

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

**Legionellen im Bauwesen**

